

Zivildienst-Helden: So verändern engagierte Zivildienstler das Leben!

Am 5. September 2024 wurden die herausragenden Zivildienstler des Jahres in Wien geehrt. Ein positiver Einfluss auf das Sozialsystem.

Brixlegg, Österreich - Am 5. September 2024 zeichnete Staatssekretärin Claudia Plakolm die herausragenden Zivildienstler des Jahres in einem festlichen Rahmen in den Wiener Sofiensälen aus. Der Bundessieg ging an David Rohrmoser, der als „Seniorenflüsterer“ im St. Josefsheim in Brixlegg tätig war. Der Zivildienst hat sich in den letzten Jahren zu einer tragenden Säule im Sozial- und Pflegebereich entwickelt, was sich auch im Anstieg der Zahl der Zivildienstler zeigt. Laut einer aktuellen Studie haben 84 Prozent der Bedarfsträger im Sozialsystem auf diese Unterstützung zurückgegriffen. Plakolm betonte, dass die Zivildienstler jährlich etwa 16 Millionen Arbeitsstunden leisten und im Jahr 2025 voraussichtlich noch mehr Zivildienstler benötigt werden, um die steigenden Anforderungen zu bewältigen, wie **ORF Salzburg** berichtete.

Erfolge und Bedeutung des Zivildienstes

Eine Studie der Wirtschaftsuniversität Wien zeigt, dass neun von zehn Zivildienstlern sich erneut für diesen Dienst entscheiden würden. Die Zivildienststudie für 2024 weist auf einen wirtschaftlichen Effekt von 1,8 Milliarden Euro hin, was die Relevanz und Notwendigkeit dieser Form des Dienstes unterstreicht. „Zivildienst hat sich vom ungeliebten Übel zu einem angesehenen Dienst entwickelt“, sagte Plakolm und hob die wertvolle Arbeit der Zivildienstler hervor, die in verschiedenen

Bereichen, von der Pflege bis zur Rettungsdienstunterstützung, einen wichtigen Beitrag leisten. Diese positive Entwicklung und die Anerkennung der Zivildienster trägt zur Stärkung des sozialen Zusammenhalts bei, wie **Zivildienst.gv.at** berichtet.

Die Preisträger kommen aus unterschiedlichen Bundesländern und bieten ein eindrucksvolles Spektrum an Engagement und Empathie. Die Nominierungen für „Zivildienster des Jahres“ spiegeln die Vielfalt der Aufgaben und die positive Auswirkung auf die Menschen wider, die betreut werden. Die Veranstaltung hob die Geschichten von Zivildienstern hervor, die nicht nur ihren Pflichtdienst leisten, sondern auch wertvolle Lebensmomente für die Menschen schaffen, mit denen sie arbeiten. Diese Initiativen zeigen, wie wichtig der Zivildienst für die Gesellschaft ist und welche wertvolle Unterstützung die Zivildienster den Fachkräften im Sozial- und Pflegebereich bieten.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Brixlegg, Österreich
Quellen	• salzburg.orf.at • www.zivildienst.gv.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at